

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Hellbach westlich Neubukow						X								0 3 0 5 - 3 4 3 - 4 0 4 0							
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
Bach/ Kerb- u. Sohlental/ Grundmoräne														-							
Naturraum Neubukower Becken mit Halbinsel Wustrow														Film-Nr.				Bild-Nr.			
1 0 3														Luftbild-Nr.				1 4 1 - 0 1 9 9			
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				2 6 6 6			
Bad Doberan						Neubukow, Stadt								Länge in m				3			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m							
01345														max. Breite in m							
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil															
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP FND NP FiB															
						NSG LSG BR FFH-Geb.															
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode									
Code F B N V S Z F Q S W N Q												U F K									
% 3 5 5 5 5																					
Vegetationseinheiten																					
Erlen-Eschen-Ufergehölz, Baumweiden-Erlen-Ufergehölz, Johannisbeer-Erlen-Quellwald, Brunnenkressen-Erlen-Eschen-Quellwald																					
Habitats + Strukturen																					
C L S C Q S C W P C G L C S A C S S C U B																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Relativ naturnah erscheinender, als Kerb- und Sohlental ausgeprägter Abschnitt des Hellbaches innerhalb der Grundmoräne von Laubmischwald, Quellwald und kleinflächig Staudenfluren umgeben. Der schnell fließende und schlängelnd verlaufende Bach weist ein lückiges, teilweise jedoch breit entwickeltes Erlen-Eschen- bzw. Baumweiden-Erlen-Ufergehölz auf. Substrate des Bachbettes sind überwiegend Feinsande und zu einem geringen Anteil auch Schlick. Randlich können vereinzelt kleinere Quellbereiche mit Quellwäldern (Johannisbeer-Erlen-Quellwald, Brunnenkressen-Erlen-Eschen-Quellwald) auf nassem Antorf auftreten. Im Süden schließt sich an den Hellbach ein ebenfalls als Kerbtal ausgeprägtes Seitental an.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)							vielfältige Standortverhältnisse														
Vorkommen seltener / typischer Tierarten							historische Nutzungsformen														
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand							aktuelle Nutzung														
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft							Flächengröße / Länge														
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops							Umgebung relativ störungsarm														
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops							landschaftsprägender Charakter														
typische Zonierung von Biotoptypen							Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion														
Struktur- und Habitatreichtum																					
Gefährdung																					
keine Gefährdung X																					
Empfehlung																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		3		0		5		-		3		4		3		-		4		0		4		0	
Substrat k g				Trophie k g				Wasserstufe k g				Relief k g				Exposition k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ g ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ g ☐ Sand				☐ g ☐ eutroph				☐ k ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ g ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ k ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ k ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ g ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ k ☐ Schlamm/Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ k ☐ quellig				☐ ☐ Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ g ☐ Kerbtal																	
												☐ g ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität k g																Umgebung k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ g ☐ keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ g ☐ Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart k g								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ g ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage								☐ ☐ Röhricht / Feuchtbrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ k ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ forstliche Nutzung																☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Alnus glutinosa Fraxinus excelsior																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Carex acutiformis Chrysosplenium alternifolium Corylus avellana Dryopteris filix-mas Equisetum hyemale Galeobdolon luteum Hedera helix Nasturtium officinale Ranunculus ficaria Ranunculus repens Ribes nigrum Salix alba Salix x rubens Ulmus glabra Urtica dioica																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 18.01.1998													
																Datum letzte Begehung: 23.01.1998													
Bearbeiter/in: IBS-Teppke																Foto: 1								Folgeseiten: 0					